

Konferenz in Moldawien: Experten beraten über zweisprachige Bildung in Europa



LIGHT - Language for Integration and Global Human Tolerance

17:39 23/04/2012

CHSINAU, 23. April (RIA Novosti).

Experten aus dem Bereich der zweisprachigen Bildung treffen am morgigen Dienstag in Chisinau zusammen, um über bilingualen Unterricht an Schulen und Kindergärten zu diskutieren.

Die Besprechung, die im moldawischen Büro der Russischen Föderalen Agentur für humanitäre Kooperation stattfindet, ist Teil des EU-Projektes VIA LIGHT (Language for Integration and Global Human Tolerance) zur zweisprachigen Erziehung und Bildung, das im Januar 2012 offiziell gestartet worden ist.

Das Ziel ist es, ein einheitliches Modell zur Ausbildung von Pädagogen für zweisprachige Kinder auszuarbeiten. RIA Novosti unterstützt das Projekt als Partner.

Am heutigen Montag haben Experten aus Russland, Moldawien, Zypern, Deutschland, Lettland, Estland und Finnland bereits in der moldawischen Hauptstadt eine Konferenz abgehalten, um unter anderem das Ausbildungsniveau der Lehrkräfte abzuschätzen sowie Fortbildungsmodelle zu konzipieren, wie Projektleiterin Marina Burd (Deutschland) mitteilte.

Quelle: http://de.rian.ru/aktuelles_uber_uns/20120423/263422568.html